

PFLEGE AKTUELL

Fachzeitschrift des Deutschen
Berufsverbandes für Pflegeberufe e. V.
ISSN 0944-8918

Herausgeber und Verleger:

Deutscher Berufsverband
für Pflegeberufe e. V., Geisbergstraße 39
10777 Berlin, Tel.: (030) 21 91 57-0
E-Mail: dbfk@dbfk.de

Redaktion:

Geisbergstraße 39, 10777 Berlin
E-Mail: info@dbfk-pflegeaktuell.de
Angelika Burkhard
Tel.: (030) 21 91 57-12
Daniela Fritsche
Tel.: (030) 21 91 57-13
Fax: (030) 21 91 57-77

Redaktionsbeirat:

Gabi Armbruster, Marita Bauer, Thomas
Dieckhoff, Gudrun Gille, Gisela Görisch
Barbara Härle-Schultheis, Werner Jahnke
Prof. Dr. Edith Kellnhauser, Markus
Schmidt, Gertrud Stöcker, Franz Wagner
Christa Schrader, Brigitte Zuckschwert

Abonnement und Vertrieb:

Haidi Kasko
Hauptstr. 65, 65812 Bad Soden
Tel.: (061 96) 7 66 34-0
Fax: (061 96) 76634-1

Layout:

Henrich Medien GmbH

Titelbild:

vario press

Erscheinungsweise: monatlich
(11 x pro Jahr)

Bezugspreis:

Die Zeitschrift ist für DBfK-Mitglieder
kostenlos.
Nichtmitglieder zahlen jährlich € 38,35
zuzüglich Porto. Das Einzelheft
kostet € 5,10 zuzüglich Porto.
Kündigungsfrist: 6 Wochen vor Ende
des berechneten Bezugsjahres.

Anzeigenverwaltung:

pharmedia,
Anzeigen- und Verlagsservice GmbH
Postfach 30 08 80, 70448 Stuttgart
Tel.: (07 11) 89 31-0
Fax: (07 11) 89 31-4 70
E-Mail: info@pharmedia.de

Anzeigen-Preisliste:

gültig Nr. 32 vom 1.10.2001
Anzeigenschluss am 10. des Vormonats

Satz und Litho:

Henrich Medien GmbH
Schwanheimer Straße 110
60528 Frankfurt am Main

Druck:

Druckerei Henrich GmbH
Schwanheimer Str. 110
60528 Frankfurt am Main

Diese Zeitschrift ist der Umwelt zuliebe mit
mineralölfreier Druckfarbe Ökoplus auf
chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.



Die mit Namen oder Initialen des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. – Nachdruck von Originalbeiträgen sowie die Anfertigung von Fotokopien sind nur mit Genehmigung der Verlagsleitung gestattet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Bei Annahme eines Manuskripts zur Veröffentlichung behält sich die Redaktion das Exklusivrecht vor.

**INTEGRIERTE
VERSORGUNG**

Potentiale der Pflege nutzen

Gertrud Stöcker **328**

Bei der Entwicklung integrierter Versorgungssysteme muss die Pflege beteiligt werden – denn sie soll gemeinsam mit den Ärzten in Zukunft den Patienten außerhalb der Krankenhäuser heilen. Unsere Autorin nimmt ihre Position in der Diskussion ein.

Von der koordinierten Entlassung zum Case-Management

Bruno Wirnitzer **332**

Das heute weitgehend funktionierende und standardisierte Modell der „Koordinierten Entlassung von pflege- und hilfebedürftigen Patienten“ des Münchner Krankenhauses Neuperlach verfolgt von Anfang an einen interdisziplinären Ansatz und wird von den Beteiligten als wichtiger Schritt zur integrierten Versorgung gesehen.

Chancen und Probleme

Dr. Ute Grünwaldt **336**

Vor zwei Jahren schlossen zwei Berliner Kliniken und ein Verbund aus Haus- und Fachärzten einen Kooperationsvertrag zur Realisierung integrativer Versorgungskonzepte. Die Autorin schildert die Erfahrungen.

„Die Rahmenbedingungen sind schlecht“

Interview mit Thomas Meißner **339**

Welche Erfahrungen haben ambulante Pflegedienste mit Integrierter Versorgung? Pflege-Aktuell-Redakteurin Angelika Burkhard sprach mit dem Arbeitgebervertreter Thomas Meißner.

FACHBEITRÄGE

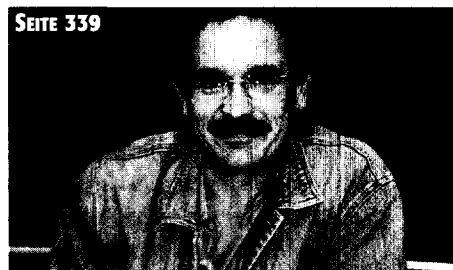
Begriffslexikon zur Bioethik III

Monika Tönnies **341**

Nicht immer werden die Begriffe innerhalb der Bioethischen Diskussion richtig benutzt. Deshalb hat die Juristin die wichtigsten Begriffe in einem Lexikon zusammengefasst. Diesmal der dritte Teil.



Koordinierte Entlassung bedeutet, den Patienten nicht allein zu lassen



Thomas Meißner ist Geschäftsführer eines Ambulanten Pflegedienstes und im Vorstand des Berliner Arbeitgeberverbandes im Gesundheitswesen e. V.